

*
*
*
*

*
*
*

Adapter für ESP8266 ESP-12E

Hallo Andreas,

zuerst einmal vielen Dank für den von Dir erstellten Youtube Kanal. Ich habe nun die meisten Folgen gesehen und richtig viel gelernt – und das obwohl ich selber Mechatronik studiert habe und seit 2012 intensiver bastele. Mir gefällt die systematische aber nicht hoch wissenschaftliche Herangehensweise. So freue ich mich auch, dass die vorgestellten Produkte immer mit guten Messgeräten und Messaufbauten vermessen werden. Teilweise würde ich mir allerdings auch wünschen, dass mehr Rücksicht auf den Durchschnittsbastler genommen würde und sich einige Projekte mehr an der Basis bewegen.

Um ein paar Beispiele zu nennen:

- In einer Retrospektive hast Du Dich über das geringe Interesse an den 3D Drucker Videos gewundert. Das dürfte damit zusammenhängen, dass die meisten Maker kaum Platz für so ein geräuschvolles Gerät haben haben und die ca. 1000 €, ab denen es derzeit sinnvoll los geht, einfach viel Geld sind. Zumal meist wahrscheinlich nur ein paar Plastikgehäuse gedruckt werden.
- Generell kann ich die Grundidee von IOTAppStory.com gut nachvollziehen. Da ich jedoch seit 1993 im Internet und seit 1995 im Web unterwegs bin (Netscape und IE jeweils in Version 1.0) habe ich schon eine Menge Seiten kommen und gehen sehen. Ich würde einfach gerne die meisten Projekte low-level OTA mit Checksummen flashen und meine Quelltexte selber sichern und versionieren. Zudem war Accounterstellung und Konfiguration gefühlt etwas komplizierter als bei Arduino den Upload Knopf zu drücken. Auch hier vermute ich, dass es vielen so geht.
- In letzter Zeit wurde der LötKolben in Deinem Kanal immer weniger eingesetzt. Stattdessen wurden die Wemos Boards mit ihren vielfach unkompatiblen Pins (weil unnötig vielfach belegt) und mit hohem Ruhestrom (USB2Serial Wandler) gelobt.
- Teilweise werden zu viele sehr einfache Probleme mit High-Level-Plattformen wie dem Raspberry oder dem ESP32 gelöst. Ich fände es schön, wenn für einfache Sensoren und Aktoren der Attiny84A (fast exakt wie der Attiny85 nur mehr Pins) eingesetzt würde. Und dieser mit leistungsstarken „Gehirnen“ wie dem ESP32 über reichweitenstarke Sender wie LoRa vernetzt würden.

Irgendwie klingt das jetzt recht negativ, obwohl ich die meisten Videos sehr genial und didaktisch perfekt fand. Zu den Besten gehören für mich jene der Themengruppe Infrarot, Solar, bezahlbare LoRa Kombinationen, Spannungsregler, die dritte Hand und die Mailbags mit vielen Schnelltests.

Zwei Projektideen von Dir haben es mir auch sehr angetan und ich würde mich freuen, wenn Du diese weiterverfolgst:

- Eine bezahlbare elektronische Last wie die für ~15 € aus dem Hackversuch. Am schönsten fände ich hier Last und das vorgestellte Netzgerät (#153) über den PC mit Python zu steuern.
- Die Lötkolbenspitze von Weller mit einer eigenen Regelung zu versehen fände ich sehr sinnvoll, denn die meisten Bauteile werden immer filigraner und viele Bastler könnten das brauchen.

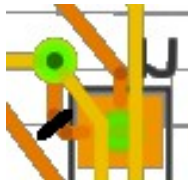
Doch nun zu meinem eigentlichen Thema. Im Video „#45 Update: Breakboard Friendly ESP-12E Breakout Board“ fragtest Du, ob es möglich wäre, alle nutzbaren Pins aus dem Board heraus zu führen und auch einen Spannungsregler und Pullups usw. auf einem Board zu haben. Ja, es ist möglich :-). Das von mir händisch fertig gelötete Board habe ich in diesem Briefumschlag beigelegt. Derzeit läuft eine kleine Modifikation des Quelltextes von meiner Seite RgbEsp darauf mit der ich alle Pins und den Deep Sleep getestet habe:

<http://mesom.de/esp-12-adapter/pcbtest.ino>

Ich wollte gerne eine generelle Plattform für meine Projekte haben und sowohl auf dem Steckbrett als auch im Praxiseinsatz auf die gleiche Lösung setzen. Da ich noch keine CNC Fräse habe, kann ich die jetzige Standardleiterplatte gut mit Streifenraster kombinieren. Damit ich nicht meine komplett gerade fertig gestellte Internetseite zu dem Board hierhin kopiere, hier der Link:

<http://mesom.de/esp-12-adapter/>

Meine Seite ist unkommerziell, und so versuche ich immer Links zu Warenhäusern zu vermeiden. Der angegebene Preis von 7,17 € für 3 Stück mit Versand bezieht sich auf *Internetadresse*, wo man über die Seite *Internetadresse* und den Upload Knopf direkt die Fritzing Datei hoch laden kann und auch eine Vorschau bekommt. Eine Anmerkung zu Pin 16: Dieser ist durch einen Workaround in der Onlineversion mittels durchtrennen von einer dünnen Leiterbahn auf der Unterseite verfügbar. Jedoch gibt es dann keinen Reset mehr.



Also nochmals vielen Dank für die vielen vergangenen und hoffentlich zukünftigen Stunden mit Deinen hervorragenden IOT-Videos!

Viele Grüße